

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Holzbearbeitungsmechaniker

Angebotstag:

26.03.2026

Uhrzeit:

6:00 bis 14:15 Uhr

Beschreibung

Dich erwartet:

Eine dreijährige Ausbildung in denen der begleitende Berufsschulunterricht in 6 Blöcken mit je ca. 6 Wochen an der Holzfachschule Bad Wildungen stattfindet

Deine Aufgaben: ?

Begleitung der verschiedenen Bearbeitungsschritte vom Rundholzstamm bis zum Kantholz oder Brett

Beurteilung und Prüfung zur Qualitätssicherung des Holzes

Bedienung von großen computergesteuerten Maschinen und Anlagen

Versand und Lagerabwicklung

Das solltest Du mitbringen:

Du bist selbstständig und zuverlässig

Du bist technikbegeistert

Du hast ein handwerkliches Geschick

Du hast Interesse am Rohstoff Holz

Veranstaltungsort:

Im Westfeld 2

59939 Olsberg

Berufsfeld:

Produktion, Fertigung

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Pieper Holz GmbH

Im Westfeld 2

59939 Olsberg

DE

Unternehmensdarstellung:

Als mittelständisches

Familienunternehmen gehören wir seit

über 75 Jahren zu den modernsten

Unternehmen der

Holzverarbeitungsindustrie. Unsere 160

Mitarbeiter sorgen täglich für den Erfolg

des Unternehmens und die hohe

Qualität unserer Produkte in den

Bereichen Schnittholz, Spielgeräte,

Pellets sowie Gartenholz und

Gartenmöbel.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Inhalt/e der Veranstaltung

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Es muss zwingend Festes Schuhwerk (z.B. Wanderschuh) getragen werden
Kleidung so wählen, dass diese schmutzig werden kann

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

